

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Barmen

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 69 93
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	17.07.2012

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen am 18.12.2001

Anwesend sind:

Nicht anwesend sind:

Schriftführer / in:

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:40 Uhr

I. **Öffentlicher Teil**

1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

Herr Zarges verliest die erforderliche Verpflichtungsformel.

Herr Hohagen antwortet: Ich verpflichte mich.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung begrüßt Herrn Hohagen als neues Mitglied.

2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Felix Wiese hofft, die Mitglieder des Bezirksjugendrates im neuen Jahr wieder zu mehr Engagement motivieren zu können.

Bernadette Casu stellt sich als seine Stellvertreterin vor.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

3 Regenwassergebührenneuordnung 2003

Die **Herren Dr. Weritz** (Fa. BFUB) und **Lauersdorf** (WSW) stellen kurz die Änderungen bei der Berechnung der Gebühr für die Regenwasserentsorgung dar und verweisen auf die geplanten Informationsveranstaltungen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

**4 Attraktivierung Barmens
Zeitplan für die Umgestaltung des Alten Marktes
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung
Vorlage: VO/0388/01/S**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt.

Einstimmigkeit

**5 Umwandlung von Gruppen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: VO/0375/01/S**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

6 Grundüberholung und Neuanlage von Kinderspielplätzen
Vorlage: VO/0373/01/S

Herr Lonn möchte wissen, wann der Spielplatz Große Hakenstraße wieder voll nutzbar und die Arbeiten am Bunker abgeschlossen seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Es wird gemäß Beschlussvorschlag entschieden.

Einstimmigkeit

7 Ersatzaufforstungsflächen für das Bauleitplanverfahren 820 Adolf-Vorwerk-Straße
Drucks.-Nr.: 520/01

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

8 Berichte und Mitteilungen

Die **Herren Almenräder** und **Lonn** bitten die Vorschläge des Bürgers zu prüfen, um möglicherweise auf die kostenintensive Ampelanlage verzichten zu können. (Punkt 1)

Herr Lücke bittet die Anregungen zum Umfeld der Synagoge wohlwollend zu prüfen. Es sei schon lange auch Wunsch der Bezirksvertretung, auf den Schlauch neben dem Fußgängerzentrum zu verzichten und somit eine Ausweitung der Fußgängerzone zu erreichen.

Herr Dr. Slawig stellt fest, dass der Wunsch des Bezirksvereins auch in der Verwaltung positiv aufgefasst werde. Es gebe Überlegungen, wie das Umfeld der Synagoge gestaltet werden könne. Im Haushalt seien entsprechende Mittel vorgesehen.

Er schlage vor, nach Diskussionen mit der jüdischen Gemeinde, die verschiedenen Entwürfe in der Bezirksvertretung vorzustellen. (Punkt 2)

Der Benennungsvorschlag wird positiv zur Kenntnis genommen. (Punkt 3)

Die Geschäftsführung informiert über den aktuellen Sachstand zur Querungshilfe Hatzfelder Straße. (Punkt 6)

Herr Rudowsky weist daraufhin, dass auf dem neugestalteten Platz am Kothener Bach das erneute Aufstellen der Wertstoffcontainer seitens der Bürger nicht gewünscht sei und bittet, Alternativstandorte aufzuzeigen. (Punkt 7)

Herr Eckholdt bittet erneut um Information, ob es möglich sei, die Emmastraße als Spielstraße auszuweisen. Zwischenzeitlich seien die Baumaßnahmen schon abgeschlossen und er habe bereits zweimal nachgefragt. (Punkt 8)

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 18.12.2001:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

„Name“
Vorsitzende/r

Schriftführer/in